



**Einladung zum Pressegespräch am 13. September 2010, 12:30,
EWE Forum Alte Fleiwa, Industriestrasse 1, 26121 Oldenburg**

Offshore-Forscher der BMU-Forschungs- initiative RAVE tauschen erste Zwischen- ergebnisse aus

Die Forschungsinitiative RAVE begleitet den Bau und Betrieb des Testfeldes "alpha ventus", um eine breite Basis an Erfahrungen und Erkenntnissen für zukünftige Offshore-Windparks zu gewinnen. RAVE umfasst wissenschaftliche Aktivitäten der Anlagenhersteller und einer Vielzahl von Forschungsinstituten und wird vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit gefördert und vom Fraunhofer IWES koordiniert. Derzeit laufen 15 Verbundforschungsprojekte und zwei übergreifende Koordinationsprojekte, die die verschiedenen wissenschaftlichen Aspekte der Offshore-Windenergienutzung behandeln.

Nachdem die Windenergieanlagen des ersten deutschen Offshore-Windparks "alpha ventus" in Betrieb genommen wurden, liegen die ersten Betriebserfahrungen und Messdaten vor. Am 13. September 2010 kommen die Vertreter der einzelnen Projekte zu einem "Intermediate Workshop" in Oldenburg für einen internen Erfahrungsaustausch zusammen.

Aus diesem Anlass laden wir Sie sehr herzlich zu einem Pressegespräch zum Stand der Offshore-Forschung am Testfeld "alpha ventus" und folgenden Themen ein:

- Das Pionierprojekt "alpha ventus" – der erste deutsche Offshore-Windpark
- Die BMU-Forschungsinitiative RAVE zu „alpha ventus“ (50 Mio. Euro, über 200 Wissenschaftler beteiligt)
- Weltweit größte Messkampagne an einem Offshore-Windpark
- Mehrere Tausend Windenergieanlagen sollen in der Nordsee errichtet werden
- Forschung für die großen Herausforderungen dringend nötig

Koordinator:



Als Gesprächspartner stehen Ihnen zur Verfügung:

Projektträger:



Dr. Claus Burkhardt, Gesamtprojektleitung "alpha ventus", Geschäftsführung der Deutsche Offshore-Testfeld und Infrastruktur GmbH & Co. KG (DOTI)

Dr. Joachim Kutscher, Projektträger Jülich (PtJ), Betreuung der Forschungsinitiative RAVE für das BMU

Alexander Folz, Wissenschaftlicher Mitarbeiter des PtJ am BMU im Bereich Forschung und Entwicklung für Erneuerbare Energien

Dr. Bernhard Lange, Fraunhofer IWES, Projektleitung Koordination RAVE

Gefördert aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen. Bitte melden Sie sich an:

Projektkoordination RAVE

Fraunhofer IWES, Königstor 59, 34119 Kassel

Susann Spriestersbach

info@rave-offshore.de

Telefon: +49-561-7294-272